



10

# CUADERNOS DE FACULTAD

COLECCIÓN  
Teoría Pura y Aplicada

AUPTPLÄNE  
M. Georgina Maturana Piña

FACULTAD DE HISTORIA, GEOGRAFÍA Y LETRAS



UNIVERSIDAD METROPOLITANA DE CIENCIAS DE LA EDUCACIÓN

Cuadernos de Facultad  
Colección Teoría Pura y Aplicada

N°10

Hauptpläne

M.Georgina Maturana Piña

Facultad de Historia, Geografía y Letras  
Departamento de Alemán



**UNIVERSIDAD METROPOLITANA  
DE CIENCIAS DE LA EDUCACIÓN  
FACULTAD DE HISTORIA, GEOGRAFÍA Y LETRAS**

**CUADERNOS DE FACULTAD**

**Decana: Dra. Carmen Balart Carmona**  
**Secretario ejecutivo: José Luis Rozas**

**COMITÉ EDITORIAL**

**Carmen Balart Carmona**, Decana  
**Ángel Bascuñán**, Departamento de Alemán  
**María Isabel Sáenz-Villarreal**, Departamento de Castellano  
**Patricia Rojas**, Departamento de Francés  
**Ítalo Fuentes**, Departamento de Historia y Geografía  
**Pablo Corvalán**, Departamento de Inglés  
**Angélica Jofré**, Centro de Estudios Clásicos  
**José Luis Rozas**, Departamento de Castellano

La correspondencia debe dirigirse al correo electrónico [facultad.historia@umce.cl](mailto:facultad.historia@umce.cl) o, en su defecto, a Secretaría Administrativa de la Facultad de Historia, Geografía y Letras, Avenida José Pedro Alessandri 774, Ñuñoa, Santiago de Chile. Fono-fax (56-2) 2412735.

**Impreso en talleres UMCE**

**Diagramación y diseño: Dirección de Extensión**

Los contenidos de los Cuadernos de Facultad son responsabilidad exclusiva del o los autores.  
Se prohíbe toda reproducción total o parcial por cualquier medio escrito o electrónico sin autorización escrita del Decano de la Facultad de Historia, Geografía y Letras.



# INHALTSVERZEICHNIS

EINLEITUNG .....	4
1. VALENZTHEORIE .....	5
2. DER DEUTSCHE NEBENSATZ .....	7
3. SATZANALYSE .....	8
4. ERGÄNZUNGEN .....	8
4.1. Subjekt .....	8
4.2. Gleichsetzungsnominativ .....	9
4.3. Modalergänzung .....	10
4.4. Akkusativobjekt .....	10
4.5. Akkusativobjekt+Akkusativobjekt .....	12
4.6. Akkusativobjekt+Gleichsetzungsakkusativ .....	12
4.7. Akkusativobjekt+Präpositionalobjekt .....	13
4.8. Akkusativobjekt+Genitivobjekt .....	14
4.9. Akkusativobjekt+Lokalergänzung .....	14
4.10. Lokalergänzung .....	15
4.11. Dativobjekt .....	16
4.12. Dativobjekt+Akkusativobjekt .....	16
4.13. Dativobjekt+Präpositionalobjekt .....	17
4.14. Präpositionalobjekt .....	18
4.15. Präpositionalobjekt+Präpositionalobjekt .....	20
4.16. Genitivobjekt .....	21
4.17. Temporalergänzung .....	21
4.18. Kausalergänzung .....	22
4.19. Akkusativobjekt+Temporalergänzung .....	22
4.20. Akkusativobjekt+Modalergänzung .....	23
4.21. Dativobjekt+Modalergänzung .....	23
4.22. Modalergänzung+Präpositionalobjekt .....	24
4.23. Modalergänzung+Lokalergänzung .....	24
5. ANMERKUNGEN ZU DEN ERGÄNZUNGEN .....	25
5.1. Funktionsverbgefüge.....	25
5.2. Verben mit verschiedenen Ergänzungen.....	26
6. ÜBUNGEN .....	27
6.1. Sätze bilden .....	27
6.2. Satzanalyse .....	30
6.3. Fragen stellen .....	33
7. GLOSSAR .....	37
8. SCHLUSSFOLGERUNG .....	43
9. ANHANG: VERZEICHNIS DER ABKÜRZUNGEN .....	44
10. LITERATURVERZEICHNIS .....	44

## EINLEITUNG

Diese Arbeit hat die Absicht, den Umgang mit den Hauptplänen, zu vereinfachen, damit sie auf einfachere Weise im DaF-Unterricht behandelt werden können. Die behandelte Thematik wurde aus den in der Bibliographie genannten Büchern herausgenommen.

Aufgrund der Vereinfachung dieser Thematik mussten Beispiele und Übungen neu geschaffen werden.

Derjenige, der eine Fremdsprache erlernen will, muss nicht nur Verben, sondern auch ihren entsprechenden Satzbauplan lernen. Wenn man nur Wörter lernt, überträgt man dann ganz automatisch den Bauplan seiner Muttersprache auf die Fremdsprache und das kann zu Fehlerinterferenzen führen.

Das Heft soll eine Unterstützung für die Studienanfänger sein, damit sie die üblichsten Verben richtig erkennen können.

Die Ziele für die Studienanfänger sind:

- Sätze ohne grammatikalische Fehler bilden zu können,
- angemessene Fragen nach den verschiedenen Ergänzungen und Angaben stellen zu können,
- bei der Beherrschung der Hauptpläne, Hauptsätze und Nebensätze richtig analysieren zu können,
- den Unterschied zwischen einem Akkusativobjekt, einem Dativobjekt, einem Präpositionalobjekt usw. leichter verstehen zu können.

Das Heft soll für die Studenten der ersten Studienjahre der erste Kontakt mit der Verbvalenz sein. Hier werden ausgewählte Verben aufgeführt, die am häufigsten gebraucht werden. Das ist der Grund, warum sie nicht nach dem System des Dudens behandelt werden, sondern je nach Gebrauch beim Erlernen der Sprache.

Das Heft stellt auch eine zusätzliche Unterstützung des Faches "*Análisis Estructural*" (=Grammatik) dar. Es gibt schon zwei Hefte, die sich mit dem Thema beschäftigt haben. In einem wurde das Thema unter dem Aspekt des kontrastiven Vergleichs mit dem Spanischen behandelt und in dem anderen ging es um die Eigenschaften der Verben. Hier liegt der Schwerpunkt auf der genauen Klassifizierung der gebräuchlichsten und bekanntesten Verben. Zusätzliche Übungen unterstützen den Lernprozess.

Bestimmte Begriffe werden erklärt, damit der Lernende eine richtige Analyse machen kann.

Nach der theoretischen Darstellung der angegebenen Funktionen im Satz folgt ein Übungsteil, wo die Studenten ihre grammatikalischen Kenntnisse anwenden können und die Funktionen der Wörter innerhalb des Satzes erklären sollen.

## 1. ZU DEM BEGRIFF: "VALENZTHEORIE"

Ein Satz besteht aus verschiedenen Elementen: Subjekt, Prädikat, Ergänzung und Angaben, die eine bestimmte Reihenfolge haben. Diese Reihenfolge wird im Deutschen durch das Verb bestimmt, d.h. das Verb ist das wichtigste Element im Satz; von ihm hängt zunächst ab, wie viele Stellen im Satz noch besetzt werden müssen und daher kommt der Name: Wertigkeit des Verbs oder *Valenz*.

Dieser Valenzbegriff wurde in der Linguistik erst durch *Lucien Tesnière* (1893-1954) ausgearbeitet. Er ist vor allem Begründer einer modernen Dependenzgrammatik und somit dafür bekannt worden. Der Valenzbegriff geht im Rahmen seiner *Abhängigkeitsgrammatik* bei seiner strukturellen Satzanalyse vom Verb aus. *Tesnière* vergleicht die Fähigkeit der Verben mit der Wertigkeit eines Atoms und nennt sie *Valenz*.

*Valenz* ist die Fähigkeit des Verbs, bestimmte Leerstellen um sich zu eröffnen. Diese Leerstellen müssen durch obligatorische oder fakultative Satzglieder (*Ergänzungen*) in einem bestimmten Kasus besetzt werden. Alles, was vom Verb direkt abhängt, ist eine Ergänzung *ersten Grades*. Sie sind nach der Häufigkeit der Kasus angeordnet. Man spricht hier von Hauptplänen. Die beste Form, diese Ergänzung zu überprüfen, ist durch die passenden Fragen, die unter jeder Ergänzung erscheinen.

z.B. Wenn ich sage: "Ich mache....",

dann ist diese Konstruktion kein vollständiger Satz. Es fehlt hier eine Ergänzung. Man fragt sich?: Was machst du?

"Ich      mache      meine Hausaufgabe"  
S            P                            Ao

Das heißt: das Verb "machen" verlangt zwei obligatorische Ergänzungen. Eine ist das Subjekt und die andere ist das Akkusativobjekt.

Freie Satzglieder, die nicht vom Verb abhängen, sind die *Angaben*. Sie beziehen sich auf einen Ort, eine Zeit, eine Art und Weise oder einen Grund.

z.B. Wenn ich sage: "Ich mache meine Hausaufgabe", dann ist der Satz vollständig aber ich will etwas Anderes hinzufügen:

"Heute      mache      ich      meine Hausaufgabe."  
Al            P            S                            Ao

"Heute" ist kein obligatorisches Element, das vom Verb abhängt. Es ist eine Angabe, *Temporalangabe*: "AT" (Angabe der Zeit).



Die Fragen nach den **Ergänzungen** sind folgende:

- 1) Subjekt: **Wer? / Was?**
- 2) Gleichsetzungsnominativ: **Was?**
- 3) Modalergänzung: **Wie?**
- 4) Akkusativobjekt: **Wen? / Was?**
- 5) Gleichsetzungsakkusativ: **Was?**
- 6) Lokalergänzung: **Wo? / Woher? / Wohin?**
- 7) Dativobjekt: **Wem?**
- 8) Präpositionalobjekt: **Präpositon + wen? (Akk.) oder wem? (D)  
Wo(r) + Präposition?**
- 9) Genitivobjekt: **Wessen?**
- 10) Temporalergänzung: **Wie lange?**
- 11) Kausalergänzung: **Warum?**

Die Fragen nach den **Angaben** sind dieselben Fragen der **Ergänzungen**.  
*Ausnahme: die Frage nach der Temporalergänzung ist: wie lange?  
und die Frage nach der Temporalangabe ist : wann?*

**Ergänzungen** und **Angaben** können auch eine andere Form haben und zwar die eines *Nebensatzes*.

*z. B. Wenn ich sage: "Ich weiß", dann ist der Satz ein unvollständiger Satz, d.h. der Satz braucht eine Ergänzung.*

"Ich weiß, dass du mich liebst."  
S      P                      Ao

*Diese Ergänzung in der Form eines Nebensatzes ist ein Akkusativobjekt. Ich frage mich:  
"Was weißt du?" Ich kann hier den Nebensatz durch ein "das" vertreten.:*

"Ich weiß das."  
S      P      Ao

*Man fragt: "Was?" : "Dass du mich liebst."*

## 2. ZU DEM BEGRIFF: "DER DEUTSCHE NEBENSATZ"

Der deutsche Nebensatz ist inhaltlich ein unvollständiger Satz, deshalb braucht er für seine Existenz einen Hauptsatz. Er ist in einem "übergeordneten" Satz eingebettet. Mit diesem "Trägersatz" (ein Satz trägt einen anderen Satz) bildet er formal ein Satzgefüge. (Verbindung von einem Trägersatz und einem Nebensatz)

Grammatikalisch ist der Nebensatz ein vollständiger Satz, d.h. er braucht immer ein Subjekt und ein konjugiertes Verb. Auch wenn das Subjekt im Haupt- und Nebensatz gleich ist, muss es wiederholt werden.

Bp. "Er sah einen Unfall, als er 6 Jahre alt war.

Der Trägersatz kann unvollständig sein, wenn der Nebensatz nicht als solches gebildet wird, sondern nur als **Ergänzung**.

Bp. "Ob er kommt, ist völlig ungewiss"  
S P Em

Wenn man den Satz umdreht, kann der Nebensatz durch ein "es" (ein unpersönliches Subjekt: S) vertreten werden:

"Es, ist völlig ungewiss"  
S P Em

Was ist völlig ungewiss?: "Ob er kommt".

Der Trägersatz ist vollständig, wenn er alle Ergänzungen hat. Der Nebensatz ist dann eine **Angabe**. (lokal, temporal, kausal.....)

Bp. "Ich fahre nach Valparaiso, wo ich geboren bin".  
S P Em Al

Wenn ich sage: "Ich fahre nach Valparaiso.", dann ist der Satz vollständig.  
"Wo ich geboren bin" ist eine **Lokalangabe in der Form eines Nebensatzes**.

**Anmerkung:**

- Eine Ergänzung kann auch in der Form eines Hauptsatzes mit der Funktion eines Akkusativobjekts vorkommen, wenn dieses durch keine Konjunktion eingeführt wird.

Bp.: "Die Lehrerin sagt, die Kinder müssen die Hausaufgaben machen."  
S P Ao

### 3. ZU DEM BEGRIFF: "SATZANALYSE"

Es gibt zwei Typen von Satzanalysen:

- Eine Analyse nach der **Form**:

Hier beschreibt man die verschiedenen Elemente nach ihrer Wortkategorie.

*Bp. Ich komme aus Valparaíso.*

**ich**: Personalpronomen im Nominativ. Erste Person Singular.

**komme**: Verb im Präsens. Erste Person Singular. Vom Infinitiv "kommen".

**aus**: Präposition mit dem Dativ mit einer lokalen Bedeutung.

**Valparaíso**: Substantiv. Eigename.

Bei einer Analyse nach der **Form** sollte man zuerst die Wortarten gut voneinander unterscheiden können.

- Eine Analyse nach der **Funktion**:

Hier beschreibt man , welche Funktion die obengenannten Elemente im Satz übernehmen.

*Bp. Ich komme aus Valparaíso.*  
S P EL

Das Personalpronomen im Nominativ: "**ich**" übernimmt die Funktion eines Subjektes (S) im Satz.

Das Verb: "**komme**" übernimmt die Funktion eines Prädikats (P) im Satz.

Und die Präposition: "**aus**" in Verbindung mit dem Substantiv: "**Valparaíso**" übernimmt die Funktion einer Lokaler Ergänzung (EL) im Satz.

Bei einer Satzanalyse nach der **Funktion** sollte man zuerst die **Ergänzungen** gut unterscheiden.

### 4. ERGÄNZUNGEN

#### 4.1. SUBJEKT

Einige Verben mit einer Ergänzung:

ankommen-aufgehen-bellen-blühen-leuchten-schlafen-untergehen.....

Sie gehören zu dem folgenden Hauptplan:

**S + P**

Bp.: *Der Hund bellt.*

Frage nach dem Subjekt: Wer? oder Was?

Bp.: *Wer bellt?*

Anmerkungen:

- Wer? fragt nach Personen. Die Personalform im Prädikat steht in der 3. Person Singular, ohne Rücksicht darauf, ob nach einer oder mehreren Personen gefragt wird.
- Was? fragt nach Sachen.
- Wenn es sich um trennbare Verben (wie z.B.: ankommen-untergehen) handelt, dann wird das Präfix als Bestandteil des Prädikats: "BTP" analysiert.

Bp.: *Der Zug kommt an.*  
          S      P   BTP

- Es gibt eine kleine Gruppe von Verben, die durch eine Subjektsneutralisierung gekennzeichnet werden. Man gebraucht das unpersönliche Pronomen "es". Diese Verben drücken ein Geschehen aus.

z.Bp.: Die Witterungsverben : es blitzt-es donnert-es regnet.....

#### 4.2. GLEICHSETZUNGSNOMINATIV

Es gibt Sätze, die zwei Nominative beinhalten, d.h.: nicht jedes Glied im Nominativ ist Subjekt. Dieses Satzglied, das im Nominativ steht, ist kein Subjekt, sondern ein Gleichsetzungsnominativ. Dieser 2. Nominativ ist dem Subjekt gleichgesetzt.

Der Gleichsetzungsnominativ kommt nur in Verbindung mit einer begrenzten Reihe von Verben vor:

bleiben-sein-heißen-werden.....

Sie gehören zu dem folgenden Hauptplan:

**S + P + GsN**

Bp.: *Berlin ist die Hauptstadt der Bundesrepublik Deutschland.*

Frage nach dem Gleichsetzungsnominativ: Was?

*Bp.: Was ist Berlin?*

*Ausnahme: "heißen" die Frage ist: Wie?*

**Anmerkung:**

*Ich finde es interessant, dass kleine Kinder beim Erlernen ihrer Muttersprache (in Chile) sagen: "Was heißt das?". Die Leute aus Bolivien und aus Peru fragen auch: "Was heißt das?", obwohl sie sich dieses Fehlers bewusst sind. Und in der englischen Sprache fragt man nach dem Namen: "What is your name?", trotz der Bedeutung von "what" ist: was? (dt); ¿qué? (sp).*

#### 4.3. MODALERGÄNZUNG

Verben, wie: aussehen-sich benehmen-sich betragen-sich führen-sein-sich stellen-stehen....., bezeichnen im allgemeinen eine Eigenschaft.

Sie gehören zu dem folgenden Hauptplan:

**S+P+EM**

*Bp.: Das Pferd steht geduldig.*

Frage nach der Artergänzung: Wie?

*Bp.: Wie steht das Pferd?*

#### 4.4. AKKUSATIVOBJEKT

Verben, denen ein Akkusativobjekt (ein direktes Objekt) folgt, sind immer transitiv. Verben mit Akkusativobjekt sind so zahlreich, dass in der folgenden Liste nur eine kleine Auswahl stehen kann.

Verben mit Akkusativobjekt:

anlachen-anreden-anrufen-ansehen-anschreien-anziehen-ausziehen-backen-bauen-beantworten-bedeutend-behalten-beherrschen-bekommen-benutzen-bereiten-beschreiben-besitzen-besuchen-betreiben-bewahren-beweisen-bewohnen-bezeichnen-bilden-ehren-einladen-erhalten-erreichen-erziehen-essen-fahren-fragen-grüssen-haben-hassen-herstellen-hören-kaufen-kochen-lesen-lieben-loben-machen-rauchen-reparieren-schaffen-schlagen-schreiben-sehen-suchen-trinken-übersetzen-umziehen-unterstützen-untersuchen-unternehmen-vergessen-verlieren-verschenken-verstecken-verteidigen-verstehen-wissen-zahlen-zählen-zeichnen-zerreißen-zerstören.....

Sie gehören zu dem folgenden Hauptplan:

**S+P+Ao**

*Bp.: Die Kinder lieben ihre Mutter.  
Die Kinder lesen einen Roman.*

Frage nach dem Akkusativobjekt: Wen? (Person)  
oder: Was? (Sache)

*Bp.: Wen lieben die Kinder?  
Was lesen die Kinder?*

#### **Anmerkungen:**

- *Bei der Unterscheidung von Akkusativ- und Dativobjekten werden die meisten Fehler gemacht. Eine Hilfe ist: Verben mit einem Dativobjekt sind nicht so häufig wie Verben mit einem Akkusativobjekt. Man sollte also die Verben lernen, die ein Dativobjekt verlangen.*

- *Fast alle transitiven Verben können das Passiv bilden.*

*Bp.: Der Junge isst den Apfel.  
Der Apfel wird von dem Jungen gegessen.*

- *Unpersonliche Verben:  
Der Akkusativ steht immer nach den folgenden Ausdrücken:*

*es ärgert mich-es freut mich-es gibt- es langweiligt mich-es wundert mich.....*

- *Einige Verben mit Personenangabe im Akkusativ, die ein Gefühl ausdrücken, können nur mit einem persönlichen Akkusativobjekt stehen.*

*z.B.: Mich friert.*

*Aber bei diesen Verben kann die Person auch als Subjekt stehen.*

*z.B.: Ich friere.*

- *Verben mit dem Präfix (be) verlangen sehr oft den Akkusativ.*

*Bp.: bedienen-begreifen- behaupten-beneiden-bewundern ....*

#### 4.5. AKKUSATIVOBJEKT + AKKUSATIVOBJEKT

Es gibt wenige Verben, die zwei verschiedene Akkusativobjekte verlangen:

abfragen-kosten-lehren.....

Sie gehören zu dem folgenden Hauptplan:

**S+P+Ao+Ao**

*Bp.: Der Sprung kostete das Tier das Leben.*

Frage nach dem ersten Akkusativobjekt (Person): Wen?

Frage nach dem zweiten Akkusativobjekt (Sache): Was?

*Bp.: Wen kostete der Sprung das Leben?*

*Was kostete der Sprung das Tier?*

**Anmerkung:**

*Da nur diese Verben (kosten-lehren-abfragen) zwei Akkusativobjekte verlangen, dürfen andere Verben wie z.B.: geben, kaufen, schicken oder zeigen nie mit zwei Akkusativobjekten gebildet werden. In diesem Fall ist die Person oder das Reflexivpronomen immer ein Dativobjekt.*

*Bp.: Ich gebe meiner Mutter einen Kuss.*

*Ich kaufe mir eine neue Wohnung.*

#### 4.6. AKKUSATIVOBJEKT + GLEICHSETZUNGSAKKUSATIV

Es gibt wenige Verben, die nach dem Akkusativobjekt einen zweiten Akkusativ verlangen, aber dieser zweite Akkusativ steht in besonders enger Beziehung zu dem Akkusativobjekt, d.h., der zweite Akkusativ wird dem ersten Akkusativ gleichgesetzt.

Verben mit Akkusativobjekt und Gleichsetzungsakkusativ:

heißen-nennen-schelten-schimpfen.....

Sie gehören zu dem folgenden Hauptplan:

**S+P+Ao+GsA**

*Bp.: Er nennt das Pferd ein nützliches Tier.*

Frage nach dem Akkusativobjekt (Person): Wen?

Frage nach dem Gleichsetzungsakkusativ: Was?

*Bp.: Wen nennt er ein nützliches Tier?*

*Was nennt er das Pferd?*

#### 4.7. AKKUSATIVOBJEKT + PRÄPOSITIONALOBJEKT

Einige Verben mit Akkusativobjekt und Präpositionalobjekt:

an	+ Dat.:	erkennen.....
an	+ Akk.:	gewöhnen-richten-schreiben-verraten.....
auf	+ Akk.:	bringen-hinweisen.....
aus	+ Dat.:	erlösen.....
bei	+ Dat.:	unterstützen.....
für	+ Akk.:	halten.....
mit	+ Dat.:	beruhigen-beschäftigen-konfrontieren.....
über	+ Akk.:	informieren.....
um	+ Akk.:	beneiden-bitten.....
nach	+ Dat.:	fragen.....
von	+ Dat.:	befreien-überzeugen.....
vor	+ Dat.:	beschützen-bewahren-schützen-warnen.....
zu	+ Dat.:	bestimmen-brauchen-einladen-überreden-vorbereiten-wählen.....

Diese Verben gehören zu dem folgenden Hauptplan:

**S + P + Ao + Po**

*Bp.: Die Jungen erkennen diese Sängerin an ihrer schönen Stimme.*

*Ein Schild warnt die Leute vor den Dieben.*

Frage nach dem Akkusativobjekt: Wen? oder Was?

Frage nach dem Präpositionalobjekt: Präp. + wen / wem (Person)?

Wo(r) + Präp. (Sache)?

*Bp.: Wen erkennen die Jungen an ihrer schönen Stimme? (Ao)*

*Woran erkennen die Jungen diese Sängerin? (Po)*

*Wen warnt ein Schild vor den Dieben? (Ao)*

*Vor wem warnt das Schild? (Po)*



#### Anmerkung:

- Tiere, Institutionen und Länder werden personalisiert, deshalb kann man hier fragen, als ob sie Personen wären, d.h., die passende Präposition plus "wen" oder "wem" je nach dem Fall. (Dativ oder Akkusativ)

Beispiel: *Das Kind fürchtete sich vor dem Hund.  
Vor wem fürchtete sich das Kind?*

#### 4.8. AKKUSATIVOBJEKT + GENITIVOBJEKT

Nach diesen Verben, die der juristischen Sprache angehören, folgt auf einen **Akkusativ der Person**, ein **Genitiv der Sache** oder Sachbetreff (ein Inhalt oder ein Vorwurf).

Einige Verben mit Akkusativobjekt und Genitivobjekt:

anklagen-beschuldigen-entbinden-verdächtigen.....

Sie gehören zu dem folgenden Hauptplan:

**S + P + Ao + Go**

Bp.: *Er klagt den Verbrecher des Mordes an.*

Frage nach dem Akkusativobjekt: Wen?

Frage nach dem Genitivobjekt: Wessen?

Bp.: *Wen klagt er des Mordes an? (Ao)*

*Wessen klagt er den Verbrecher an? (Go)*

#### 4.9. AKKUSATIVOBJEKT + LOKALERGÄNZUNG

Die faktitiven Verben:

Diese Verben sind immer **transitiv**, das heißt, sie verlangen immer ein Akkusativobjekt und sind alle schwach.

hängen-legen-setzen-stecken-stellen.....

Sie gehören zu dem folgenden Hauptplan:

**S + P + Ao + EL**

Bp.: *Das Mädchen setzt die Puppe auf das Bett.*

Frage nach der Lokalganzung: Wohin?

*Bp.: Wohin setzt das Mädchen die Puppe?*

**Anmerkungen:**

- *Wenn ich sage: "Ich setze mich auf den Stuhl", handelt es sich hier um ein unechtes reflexives Verb, denn das Reflexivpronomen im Akkusativobjekt bezieht sich auf das Subjekt.*
- *Die faktitiven Verben bezeichnen eine Handlung und sie haben ihre besonderen Gegenverben, die den entsprechenden Zustand der obengenannten Handlung ausdrücken. Diese Verben sind stark und intransitiv, d.h., sie verlangen kein Akkusativobjekt .*

**Die Gegenverben:**

*hängen-liegen.sitzen-stecken (stecken :nur dieses Verb ist schwach)-stehen.....*

Sie gehören zu dem folgenden Hauptplan:

**S + P + EL**

*Bp.: Die Puppe sitzt auf dem Bett.*

Frage nach der Lokalganzung: Wo?

*Bp.: Wo sitzt die Puppe?*

#### **4.10. LOKALERGÄNZUNG**

Es gibt viele Verben, die sich auf eine Lokalganzung beziehen:

*ankommen-aufblicken-sich aufhalten-sich befinden-bleiben-sich ereignen-fahren-fallen-fliegen-gehen-kriechen-kommen-leben-parken-springen-stattfinden-steigen-ubernachten-wohnen-zelten.....*

Sie gehören auch zu dem folgenden Hauptplan:

**S+P+EL**

*Bp.: Wir wohnen in Europa.  
Wir kommen aus Europa.  
Wir fliegen nach Europa.*

Je nach den obengenannten Verben gibt es drei verschiedene Fragen nach der Lokalgängung:

Wo? - Woher? - Wohin?

Bp.: *Wo wohnt ihr?*  
*Woher kommt ihr?*  
*Wohin fliegt ihr?*

#### 4.11. DATIVOBJEKT

Einige Verben mit Dativobjekt:

absagen-ähneln-angehören-antworten-assistieren-befehlen-begegnen-beistehen-danken-dienen-drohen-erscheinen-erwidern-fehlen-folgen-gefallen-gehören-gelingen-glauben-gleichen-gratulieren-helfen-imponieren-kondolieren-kündigen-misslingen-misstrauen-nachgeben-sich nähern-nutzen-nützen-raten-sagen-schaden-schmecken-trauen-trotzen-vertrauen-verzeihen-wehtun-weglaufen-widersprechen-winken-zuhören-zusehen-zustimmen.....

Sie gehören zu dem folgenden Hauptplan:

**S + P + Do**

Bp.: *Meine jüngste Tochter ähnelt ihrem Vater.*

Frage nach dem Dativobjekt: Wem?

Bp.: *Wem ähnelt deine jüngste Tochter?*

Anmerkung:

• *Die meisten Verben, die den Dativ regieren, bezeichnen : etwas Nützliches, Schädliches, Freundliches, Feindliches, eine Annäherung, Entfernung, Gleichheit, ein Sagen, usw.*

Einige unpersönliche Verben:

es fällt mir auf-es fällt mir ein-es gefällt mir-es gelingt mir-es kommt mir darauf an-es liegt mir daran-es passt mir-es scheint mir-es schmeckt mir-es steht mir-es tut mir weh.....

#### 4.12. DATIVOBJEKT + AKKUSATIVOBJEKT

Verben mit diesen beiden Kasus sind zahlreich. Es sind im wesentlichen die Verben des Gebens und Nehmens.

Bei diesen Verben steht die Person (auch Institutionen oder Tiere) im Dativ, und die Sache im Akkusativ.

Der **Dativ** steht immer vor dem **Akkusativ**. Wenn er durch Pronomen ersetzt ist, steht dann das Pronomen vor dem Substantiv. Wenn es sich um zwei Pronomen handelt, dann steht zuerst das kürzere Pronomen im **Akkusativ** vor dem längeren Pronomen im **Dativ**.

*Bp.: Ich gebe den Kindern das Buch.  
Ich gebe ihnen das Buch.  
Ich gebe es den Kindern.  
Ich gebe es ihnen.*

Einige Verben mit Dativ- und Akkusativobjekt:

abnehmen-anbieten-angewöhnen-antun-anstecken-bereiten-berichten-befehlen-beibringen-bieten-borgen-darlegen-erklären-erlauben-erzählen-erwidern-empfehlen-geben-gestatten-gestehen-gönnen-klarmachen-leihen-leisten-liefern-melden-mitteilen-opfern-raten-reichen-sagen-schenken-schicken-schulden-senden-übergeben-verbieten-versprechen-vorlesen-vorziehen-wegnehmen-widmen-wünschen-zeigen.....

Sie gehören zu dem folgenden Hauptplan:

**S + P + Do + Ao**

*Bp.: Der Lehrer bringt den Schülern die Pünktlichkeit bei.*

Frage nach dem Dativobjekt: Wem?

Frage nach dem Akkusativobjekt: Was?

*Bp.: Wem bringt der Lehrer die Pünktlichkeit bei?  
Was bringt der Lehrer den Schülern bei?*

#### 4.13. DATIVOBJEKT + PRÄPOSITIONALOBJEKT

Einige Verben mit Dativobjekt und Präpositionalobjekt:

**an** + **Dat.:** "es fehlt mir"- "es liegt mir "  
**bei** + **Dat.:** helfen.....  
**für** + **Akk.:** danken.....  
**über** + **Akk.:** berichten.....  
**zu** + **Dat.:** gratulieren-raten.....

Sie gehören zu dem folgenden Hauptplan:

**S + P + Do + Po**

*Bp.: Hilf der Dame beim Aussteigen!*

Frage nach dem Dativobjekt: Wem?  
 Frage nach dem Präpositionalobjekt: Präp.+wen / wem (Person)?  
Wo(r) + Präp. (Sache)?

*Bp.: Wem sollst du beim Aussteigen helfen?*  
*Wobei sollst du der Dame helfen?*

#### 4.14. PRÄPOSITIONALOBJEKT

Viele Verben haben Objekte mit Präpositionen. Diese Verben bilden mit der entsprechenden Präposition eine Einheit und gehören zusammen. Man lernt, zum Beispiel, dass "denken" die Präposition "an" verlangt und man sollte beide Elemente als eine Einheit lernen.

Einige Verben mit Präpositionen:

<b>an</b>	+ Akk.:	denken-sich erinnern-sich gewöhnen-glauben .....
<b>an</b>	+ Dat.:	leiden-sterben-teilnehmen-sich freuen .....
<b>auf</b>	+ Akk.:	achten-antworten-sich freuen-warten .....
<b>auf</b>	+ Dat.:	basieren-beharren-beruhen-bestehen-insistieren .....
<b>aus</b>	+ Dat.:	bestehen-sein .....
<b>bei</b>	+ Dat.:	sich bedanken-sich entschuldigen .....
<b>für</b>	+ Akk.:	sich bedanken-sich entschuldigen-danken- sich interessieren-kämpfen-protestieren-sein .....
<b>gegen</b>	+ Akk.:	kämpfen-protestieren-sein .....
<b>in</b>	+ Akk.:	sich (ein)mischen-sich vertiefen-sich verlieben .....
<b>in</b>	+ Dat.:	bestehen-irren .....
<b>mit</b>	+ Dat.:	anfangen-aufhören-beginnen-sich beschäftigen-reden- sprechen
<b>nach</b>	+ Dat.:	sich erkundigen-fragen-riechen .....
<b>über</b>	+ Akk.:	sich ärgern-sich freuen-lachen-nachdenken-reden-sprechen
<b>um</b>	+ Akk.:	sich bewerben-bitten- "es handelt sich" .....
<b>unter</b>	+ Dat.:	leiden .....
<b>von</b>	+ Dat.:	abhängen-träumen-sich trennen-sich verabschieden-sein .....
<b>vor</b>	+ Dat.:	sich fürchten-warnen .....
<b>zu</b>	+ Dat.:	gratulieren-gehören-wünschen .....

Sie gehören zu dem folgenden Hauptplan:

**S + P + Po**

*Bp.: Ich denke an meine Eltern.*  
*Ich denke an meine Ferien.*

Frage nach dem Präpositionalobjekt:

Bei Personen in der Frage:

Präposition + Fragepronomen (wen/wem)?

In der Antwort:

Präposition + Personalpronomen  
(nie mit dem Personalpronomen "es")

Bei Sachen in der Frage:

Wo(r) + Präposition?

und in der Antwort:

da(r) + Präposition

Bp.: *An wen denkst du?*

*Woran denkst du?*

Anmerkungen:

• *Das Korrelat da(r) + Präposition*

• *Bei vielen Verben mit Präpositionalobjekt kann statt Substantiv oder Pronomen auch ein Nebensatz stehen.*

Bp.: *Ich warte auf meine Schwester. (Substantiv)*

*Ich warte auf sie. (Pronomen)*

*Ich warte darauf, dass sie kommt. (Nebensatz)*

Vor dem Nebensatz steht jedoch keine Präposition, sondern sehr oft ein Korrelat – das ist die Form **da(r) + Präposition**, in dem Beispiel oben ist es das Wort "darauf".

Wenn die Präposition mit einem Konsonanten beginnt, so ist das Korrelat

**da + Präposition**, sonst wenn sie mit Vokalen beginnt: **dar + Präposition**.

• *Einige Verben haben mehr als eine Präposition. Die Präpositionen können aber nicht zusammen stehen:*

<i>sich freuen</i>	{	<i>an + D:</i>	<i>etwas, was vor den Augen hat</i>
		<i>auf + A:</i>	<i>etwas, was in der Zukunft liegt.</i>
		<i>über + A:</i>	<i>Gegenwärtiges und Vergangenes.</i>

Bp.: *Er freute sich an den schönen Blumen.*

*Die Verkäuferin freut sich auf ihre Urlaubsreise.*

*Sie freuten sich über das schöne Wetter.*

<i>sein</i>	{	<i>aus + D:</i>	<i>das Material, aus dem etwas ist.</i>
		<i>für + A:</i>	<i>positive Einstellung einer Sache gegenüber.</i>
		<i>gegen + A:</i>	<i>negative Einstellung einer Sache gegenüber.</i>
		<i>von + D:</i>	<i>Urheber – Autor –Komponist.</i>

Bp.: *Die Vase ist aus Glas.*

*Alle waren für den Vorschlag.*

*"Die neunte Symphonie" ist von Beethoven.*

*leiden*            { *an*+D:        *Krankheit oder Krankheitssymptom.*  
                           { *unter*+D:      *krankmachende Faktoren.*

*Bp.: Der Chef leidet an Migräne.*  
*Ulrich leidet unter seinem Chef.*

*bestehen*        { *auf* + D:        *beharren - insistieren*  
                           { *aus* + D:        *die Teile, aus denen sich ein Ganzes zusammensetzt.*  
                           { *in* + D:         *der Inhalt, das Wesen einer Sache.*

*Bp.: Ich bestehe auf einer Erklärung.*  
*Wasser besteht aus Wasserstoff und Sauerstoff.*  
*Meine Aufgabe besteht in der Erklärung grammatischer Strukturen.*

#### 4.15. PRÄPOSITIONALOBJEKT + PRÄPOSITIONALOBJEKT

Einige Verben sind mit zwei oder mehreren Präpositionen verbunden:

<i>an</i>	+ Dat. (Person)	/ <i>für</i>	+ Akk.:	<i>sich rächen</i>
<i>bei</i>	+ Dat. (Person)	/ <i>um</i>	+ Akk.:	<i>bewerben</i>
<i>mit</i>	+ Dat. (Person)	/ <i>in</i>	+ Akk.:	<i>sich einlassen</i>
<i>mit</i>	+ Dat. (Person)	/ <i>in</i>	+ Dat.:	<i>übereinstimmen</i>
<i>mit</i>	+ Dat. (Person)	/ <i>über</i>	+ Akk.:	<i>sich einigen</i>
<i>mit</i>	+ Dat. (Person)	/ <i>über</i>	+ Akk.:	<i>sprechen</i>
<i>mit</i>	+ Dat. (Person)	/ <i>um</i>	+ Akk.:	<i>wetten</i>
<i>mit</i>	+ Dat. (Person)	/ <i>von</i>	+ Dat.:	<i>sprechen</i>
<i>zu</i>	+ Dat. (Person)	/ <i>über</i>	+ Akk.:	<i>sprechen</i>

Sie gehören zu dem folgenden Hauptplan:

**S+P+Po+Po**

*Bp.: Er bewarb sich bei der Universität um die freie Stelle.*

Frage nach dem Präpositionalobjekt: Präposition + wen/wem?  
Wo(r) + Präposition?

*Bp.: Bei wem bewarb er sich?*  
*Worum bewarb er sich bei der Universität?*

#### 4.16. GENITIVOBJEKT

Wenige Verben verlangen ein Genitivobjekt, sie gehören meist einem gehobenen Stil an, und kommen in der Gegenwartssprache kaum vor.

Einige Verben mit Genitivobjekt:

bedürfen-ermangeln-gedenken.....

Sie gehören zu dem folgenden Hauptplan:

**S + P + Go**

*Bp.: Ich bedarf deiner Hilfe.*

Frage nach dem Genitivobjekt: Wessen?

*Bp.: Wessen Hilfe bedarfst du?*

Beispiele für reflexive Verben mit Genitivobjekt:

sich bedienen-sich befleißigen-sich bemächtigen-sich erinnern-sich rühmen-sich schämen.....

*Bp.: Ich schäme mich meines Verhaltens.*

Sie werden heute häufig in ein Präpositionalobjekt umgewandelt.

*Bp.: Ich schäme mich wegen meines Verhaltens.*

**Anmerkung:**

*Das Reflexivpronomen wird bei der Satzanalyse als Bestandteil des Prädikats: "BTP" bezeichnet.*

#### 4.17. TEMPORALERGÄNZUNG

Verben, die eine Zeitergänzung verlangen, sind selten:

dauern-sich ausdehnen-sich hinziehen.....

Sie gehören zu dem folgenden Hauptplan:

**S+P+ET**

*Bp.: Der Kongress dauerte einen Tag.*



Frage nach der Temporalergänzung: Wie lange?

*Bp.: Wie lange dauerte der Kongress?*

**Anmerkung:**

- *“einen Tag” ist in diesem Fall kein Akkusativobjekt, sondern eine Temporalergänzung im Akkusativ; diesen Akkusativ bezeichnet man als “Adverbialakkusativ”*

#### 4.18. KAUSALERGÄNZUNG

Es gibt wenige Verben mit einer Kausalergänzung:

sich ereignen-entstehen-geschehen.....

Sie gehören zu dem folgenden Hauptplan:

**S+P+EK**

*Bp.: Der Mord ereignet sich wegen Eifersucht.*

Frage nach der Kausalergänzung: Warum?

*Bp.: Warum ereignet sich der Mord?*

#### 4.19. AKKUSATIVOBJEKT + TEMPORALERGÄNZUNG

Es gibt wenige Verben mit einem Akkusativobjekt und einer Temporalergänzung:

hinauszögern-verschieben-ziehen.....

Sie gehören zu dem folgenden Hauptplan:

**S+P+Ao+ET**

*Bp.: Der Präsident musste seine Reise auf die nächste Woche verschieben.*

Frage nach dem Akkusativobjekt: Was?

Frage nach der Temporalergänzung: Wie lange?

*Bp.: Was musste der Präsident auf die nächste Woche verschieben?  
Wie lange musste der Präsident seine Reise verschieben?*

#### 4.20. AKKUSATIVOBJEKT + MODALERGÄNZUNG

Beispiele für Verben mit einem Akkusativobjekt und einer Modalergänzung sind folgende:

blau färben-glücklich machen-tot schießen-warm machen- weiß streichen.....

Sie gehören zu dem folgenden Hauptplan:

**S+P+Ao+EM**

*Bp.: Der Jäger schießt den Hasen tot.*

**Anmerkung:**

*• Diese Verben wurden nach der alten Rechtschreibung zusammen geschrieben und laut dieser Regelung hätten sie zu dem Hauptplan S+P+Ao gehören sollen. Aber getrennt tendieren die Adjektive hier dazu, mit dem Verb eine Einheit zu bilden, und diese Adjektive modifizieren die Verbbedeutung. Man kann sie dann als eine Prädikatsergänzung betrachten.*

#### 4.21. DATIVOBJEKT + MODALERGÄNZUNG

Einige Verben mit einem Dativobjekt und einer Modalergänzung:

gut stehen- leid tun-schlecht gehen-schlecht bekommen-wohl tun.....

Sie gehören zu dem folgenden Hauptplan:

**S+P+Do+EM**

*Bp.: Es geht mir schlecht.*

Frage nach dem Dativobjekt: Wem?

Frage nach der Lokalergänzung: Wie?

*Bp.: Wem geht es schlecht?*

*Wie geht es dir?*

#### 4.22. MODALERGÄNZUNG + PRÄPOSITIONALOBJEKT

Einige Verben zu diesem Hauptplan:

handeln-umgehen-stehen-sich verhalten.....

Sie gehören zu dem folgenden Hauptplan:

**S+P+EM+Po**

*Bp.: Die Assistentin geht mit dem Apparat vorsichtig um.*

Frage nach der Modalergänzung: Wie?

Frage nach dem Präpositionalobjekt: Wo + Präposition?

*Bp.: Wie geht die Assistentin mit dem Apparat um?*

*Womit geht die Assistentin vorsichtig um?*

#### 4.23. MODALERGÄNZUNG + LOKALERGÄNZUNG

Es gibt wenige Verben mit einer Modalergänzung und einer Lokaler Ergänzung:

hergehen-zugehen.....

Sie gehören zu dem folgenden Hauptplan:

**S+P+EM+EL**

*Bp.: Auf dem Fest ging es laut und lustig zu.*

Frage nach der Modalergänzung: Wie?

Frage nach der Lokaler Ergänzung: Wo?

*Bp.: Wie ging es auf dem Fest zu?*

*Wo ging es laut und lustig zu?*

**Anmerkung:**

• *Das Subjekt ist hier immer neutralisiert(es).*

## 5. ANMERKUNGEN ZU DEN ERGÄNZUNGEN

### 5.1. FUNKTIONSVERBGEFÜGE:

Wenn die Verben in verschiedenen festen Verbindungen mit anderen sprachlichen Elementen (Akkusativobjekten oder Präpositionalgruppen) auftreten, heißen sie **Funktionsverben**. In diesem Fall analysiert man das Verb nicht allein, sondern in Verbindung mit diesen Elementen.

Bp.: a) Niemand ergreift die Initiative.  
          S                                  P

b) Der Polizist hat sein Notizbuch ergriffen.  
          S          P<sub>1</sub>          A<sub>o</sub>          P<sub>2</sub>

Man kann beide Sätze nicht unterscheiden.

Bei (a) ist "die Initiative" kein Akkusativobjekt, sondern nur Prädikat, obwohl man annehmen könnte, dass das ein Akkusativobjekt ist.

Bei (b) ist "sein Notizbuch" ein echtes Akkusativobjekt.

Wenn es in einem Satz zwei Verben gibt, dann ist das konjugierte Verb: P<sub>1</sub>.  
Das Hauptverb ist aus semantischen Gründen.: P<sub>2</sub>.

#### Einige Funktionsverben:

etwas in Erfahrung, in Gang, in Gefahr, in Ordnung, zu Ende .....	<u>bringen</u>
einen Beruf, die Initiative, eine Maßnahme .....	<u>ergreifen</u>
Anwendung, Beifall, Verständnis, Verwendung, Zustimmung .....	<u>finden</u>
ein Gespräch, einen Kampf, ein Leben, Protokoll .....	<u>führen</u>
eine Rede, ein Referat, einen Vortrag, ein Versprechen .....	<u>halten</u>
in Betracht, in Frage, in Gang, zur Ruhe, zum Entschluss .....	<u>kommen</u>
einen Eid, Gesellschaft, Hilfe, .....	<u>leisten</u>
Abschied (von), Einfluss (auf), Rücksicht (auf) .....	<u>nehmen</u>
in Gang, in Kenntnis (von), unter Druck .....	<u>setzen</u>

<i>zur Verfügung, zur Wahl, .....</i>	<u>stehen</u>
<i>einen Antrag (auf), eine Frage, zur Verfügung .....</i>	<u>stellen</u>
<i>eine Auswahl, eine Entscheidung, eine Maßnahme .....</i>	<u>treffen</u>
<i>Geduld (mit), Kritik (an), Rache (an) .....</i>	<u>üben</u>
<i>eine Lehre (aus) einen Vorteil (aus) .....</i>	<u>ziehen</u>

## 5.2. VERBEN MIT VERSCHIEDENEN ERGÄNZUNGEN

*Es gibt Verben, die zu verschiedenen Hauptplänen gehören.*

*Bp.: "schreiben"*

- 1) *Ich schreibe einen Brief.* = S+P+Ao
- 2) *Ich schreibe einen Brief an meinen Vater.* = S+P+Ao+Po
- 3) *Ich schreibe meinem Vater einen Brief.* = S+P+Do+Ao

*Zur oberen Gruppe von Verben, die verschiedenen Plänen angehören, gehört auch das Verb "sein", das 4 verschiedene Ergänzungen hat:*

- 1) *Ich bin hier.* = S+P+EL
- 2) *Er ist faul.* = S+P+EM
- 3) *Ich bin Lehrerin.* = S+P+GsN
- 4) *Ich bin der Meinung.* = S+P+Go

## 6. ÜBUNGEN

### 6.1. SÄTZE BILDEN

#### I. Bilden Sie Sätze! Das unterstrichene Wort ist das Subjekt!

1) alle-Stefan-lieben

.....

2) die Sterne-leuchten

.....

3) du-dein Bruder-ein Pullover-schenken

.....

4) das Verbrechen-aus Eifersucht-geschehen (*Perfekt*)

.....

5) der Schüler-der Lehrer-Verzeihung-bitten

.....

6) Gisela-ihre Mutter-ähneln

.....

7) der Ärztekongress-2 Tage-dauern

.....

8) unser Abreisetermin-das Wetter-abhängen (*Präteritum*)

.....

9) der Junge-ein Träumer-bleiben

.....

10) die Frau-unter-die Zeitung-das Buch-legen (*Perfekt*)

.....

11) es-wir-Geld-fehlen

.....

12) der Student-sein Professor-klassische Musik-sprechen

.....

13) du-ich-das Fest-einladen (*Imperativ*)

.....

14) das Kind-schlafen

.....

15) die Mutter-er-ein Taugenichts-schelten

.....

16) der Räuber-das Geld-sich bemächtigen

.....

17) die Kinder-in-die Schule-bleiben (*Perfekt*)

.....

18) er-das Ende des Winters-warten (*Präteritum*)

.....

19) das-ein hartes Stück Arbeit-sein

.....

20) Alter (mit Artikel) -seine Ruhe-bedürfen

.....

21) die Medizin-Kranker (mit Artikel)-nützen (*Perfekt*)

.....

22) der Richter-der Diebstahl-anklagen (*Plusquamperfekt*)

.....

23) ich-du-der Geburtstag-gratulieren

.....

24) ihr-in-die Goethestraße-wohnen

.....

25) der Hund-krank-aussehen

.....

26) der Bau ihres Hauses-sie-viel Ärger und Nerven-kosten

.....

27) die Sitzung-bis nach Mitternacht-sich ausdehnen (*Perfekt*)

.....

28) Kranker (mit Artikel)-sein Freund-das Versprechen-entbinden

.....

29) du-die berühmte Sängerin-ein Kuss-geben (*Imperativ*)

.....

30) du-dein Geld-behalten können

.....

31) die Sekretärin des Büros-unhöflich-sich benehmen

.....

32) sie (Plural)-die Feinden-die Grausamkeit im Krieg-sich rächen (*Präteritum*)

.....

33) wir-das Bild-an-die Wand-hängen

.....

34) der Junge-sein Kamerad-ein Dummkopf-nennen (*Präteritum*)

.....



35) die Erfahrung-das Kind-Vorsicht-lehren

.....

36) der Brand-aus Unachtsamsamkeit-entstehen (*Präteritum*)

.....

37) die Sonne-untergehen

.....

38) das -ich-leid tun

.....

39) der Zeuge-der Unfall-beschreiben (*Perfekt*)

.....

40) die Studenten der deutschen Abteilung-Deutschlehrer-werden

.....

## 6.2. SATZANALYSE:

### II. Analysieren Sie diese Sätze nach der Funktion!

1) Er stellte sich dumm.

.....

2) Wohin möchtest du dein Kind setzen?

.....

3) Schokolade schmeckt immer den Kindern .

.....

4) Er erkundigte sich, was ich im Theater gesehen habe.

.....

5) Im Sommer geht die Sonne früh auf.

.....

6) Sie darf sich rühmen, das entdeckt zu haben.

.....

7) Wem darfst du nie widersprechen?

.....

8) Seit einem Jahr muss ich mich um meine jüngeren Geschwister kümmern.

.....

9) Sein Misserfolg geschah aus Misstrauen seiner Eltern.

.....

10) Gedenke meiner!

.....

11) Weil er Angst hatte, blieb er zu Hause.

.....

12) In dieser Frage stimme ich mit meinen Kollegen gar nicht überein.

.....

13) Befreien Sie mich von diesem lästigen Menschen!

.....

14) Abends essen wir immer Brot mit Wurst zu Hause.

.....

15) Ich weiß, dass du ein berühmter Künstler auf der ganzen Welt bist.

.....

16) Die Lehrer schalten den Schüler einen Langschläfer.

.....

17) Man warnte mich auf der Straße vor dem Taschendieb.

.....

18) Er hat mich verdächtigt, das Geld gestohlen zu haben.

.....

19) Wo berichtet der Zeuge über den Unfall?

.....

20) Am Wochenende las die Mutter ihrem Kind ein Märchen vor.

.....

21) Die ständigen Sitzungen in dieser neuen Firma zogen sich über mehrere Stunden hin.

.....

22) Der Mann sitzt wegen eines Diebstahls im Gefängnis.

.....

23) Ihr liebster Wunsch war, Schauspielerin zu werden.

.....

24) Was schreibst du deiner Freundin?

.....

25) In der Schule fragt die Lehrerin die Klasse das Einmaleins ab.

.....

26) Am Nachmittag bindet der Gärtner nachlässig die Blumen im Gewächshaus.

.....

27) Ich erinnere mich, sie hatte weiße Haare.

.....

28) Beim Waschen hat die Oma das neue Kleid blau gefärbt.

.....

29) Er sah, wie sie auf ihn zukam.

.....

30) Meine Musiklehrerin lehrte uns, die Blockflöte nur so anzuwenden.

.....

### 6.3. FRAGEN

#### III. Stellen Sie die richtigen Fragen nach den folgenden Ergänzungen bzw. Angaben!

1a) *Nach dem Subjekt:*

Die Kinder schlafen süß im Bett.

.....

1b) *Nach der Modalangabe:*

.....

1c) *Nach der Lokalangabe:*

.....

2) *Nach dem Dativobjekt:*

Die Touristen folgen dem Führer durch das Schloss.

.....

3a) *Nach dem Akkusativobjekt:*

Diesen guten Plan sollte man in der Universität unterstützen.

.....

3b) *Nach der Lokalangabe:*

.....

4) *Nach der Lokalergänzung:*  
Der Kranke hält sich im Zimmer auf.

.....

5a) *Nach dem Dativobjekt:*  
Der Ausweis erlaubt den Ausländern das Betreten des Fabrikgeländes.

.....

5b) *Nach dem Akkusativobjekt:*

.....

6a) *Nach dem Gleichsetzungsnominativ:*  
Karl wird in zwei Jahren Rechtsanwalt.

.....

6b) *Nach der Temporalangabe:*

.....

7a) *Nach dem Akkusativobjekt:*  
Der Richter beschuldigte den Angeklagten des Diebstahls.

.....

7b) *Nach dem Genitivobjekt:*

.....

8a) *Nach der Lokalergänzung:*  
Hans stellte sich ans Fenster, weil er sich melancholisch fühlte.

.....

8b) *Nach der Kausalangabe:*

.....

9a) *Nach dem Akkusativobjekt:*  
Der Student hieß seinen Bekannten wegen einer Diskussion einen Angeber.

.....

9b) *Nach dem Gleichsetzungsakkusativ:*

.....

9c) *Nach der Kausalangabe:*

.....

10) *Nach der Kausalergänzung:*

Der Unfall ereignet sich, weil der Fahrer übermüdet war.

.....

11) *Nach dem Präpositionalobjekt:*

Du sollst einmal über deine Fehler nachdenken.

.....

12a) *Nach dem Akkusativobjekt der Person:*

Die Musiklehrerin hat die Kinder das "ABC"- Lied gelehrt.

.....

12b) *Nach dem Akkusativobjekt der Sache:*

.....

13) *Nach der Modaler Ergänzung:*

Zitronen sind sauer.

.....

14a) *Nach dem Akkusativobjekt:*

Ich beneide dich um deine Reise nach Italien.

.....

14b) *Nach dem Präpositionalobjekt:*

.....

15a) *Nach dem Akkusativobjekt:*

Man bereitete ihn zum Präsidenten vor.

.....

15b) *Nach dem Präpositionalobjekt:*

.....

16a) *Nach dem Genitivobjekt:*

Der Greis gedenkt seiner schönen Jugendzeit, wenn er sich seine Fotos ansieht.

.....

16b) *Nach der Temporalangabe:*

.....

17a) *Nach der Kausalangabe:*

Wegen des Schnees kam der Zug zu spät in Köln an.

.....

17b) *Nach der Lokaler Ergänzung:*

.....

18a) *Nach der Temporalergänzung:*

Am vorigen Sonntag dauerte das Fußballspiel dreieinhalb Stunden.

.....

18b) *Nach der Temporalangabe:*

.....

19a) *Nach dem Subjekt:*

Die Studenten der Deutschabteilung werden bald nach Deutschland reisen.

.....

20) *Nach dem Dativobjekt:*

Kinder sollten immer ihren Eltern gehorchen.

.....

## 7. GLOSSAR

INFINITIV	PRÄTERITUM	PERFEKT	BEDEUTUNG
abfragen	fragte...ab	abgefragt	= <i>tomar la lección</i>
abhängen	hing...ab	abgehangen	= <i>deperder</i>
abnehmen	nahm...ab	abgenommen	= <i>quitar, recoger</i>
absagen	sagte...ab	abgesagt	= <i>rehusar, suspender</i>
ähneln	ähnelte	geähnelt	= <i>parecerse</i>
anbieten	bot...an	angeboten	= <i>ofrecer</i>
angehören	gehörte...an	angehört	= <i>ser miembro de...</i>
angewöhnen	gewöhnte...an	angewöhnt	= <i>habituarse a...</i>
anklagen	klagte...an	angeklagt	= <i>incriminar, culpar</i>
ankommen	kam...an	(ist) angekommen	= <i>llegar</i>
anlachen	lachte...an	angelacht	= <i>mirar riendo</i>
anreden	redete...an	angeredet	= <i>dirigir la palabra a...</i>
anrufen	rief...an	angerufen	= <i>llamar por teléfono</i>
anschreien	schrie...an	angeschrien	= <i>levantar la voz</i>
ansehen	sah...an	angesehen	= <i>contemplar, presenciar</i>
anstecken	steckte...an	angesteckt	= <i>encender, contagiar</i>
antun	tat...an	angetan	= <i>hacer algo a alguien</i>
antworten	antwortete	geantwortet	= <i>responder</i>
anziehen	zog...an	angezogen	= <i>vestir(se), atraer</i>
sich ärgern	ärgerte (sich)	(sich) geärgert	= <i>enojarse</i>
assistieren	assistierte	assistiert	= <i>asistir, ayudar</i>
aufblicken	blickte...auf	aufgeblickt	= <i>alzar la vista</i>
aufgehen	ging...auf	(ist) aufgegangen	= <i>salir, brotar</i>
sich aufhalten	hielt (sich) auf	(sich) aufgehalten	= <i>detenerse, demorar</i>
sich ausdehnen	dehnte (sich) aus	(sich) ausgedehnt	= <i>extender, alargar</i>
aussehen	sah...aus	ausgesehen	= <i>salir a pasear</i>
ausziehen	zog...aus	ausgezogen	= <i>desvestir(se), estirar</i>
backen	bak (backte)	gebacken	= <i>cocer, hornear</i>
bauen	baute	gebaut	= <i>construir</i>
beantworten	beantwortete	beantwortet	= <i>responder, contestar</i>
sich bedanken	bedankte (sich)	(sich) bedankt	= <i>dar las gracias a alg.</i>
bedeuten	bedeutete	bedeutet	= <i>significar</i>
sich bedienen	bediente (sich)	(sich) bedient	= <i>servirse, valerse</i>
bedürfen	bedurfte	bedurft	= <i>necesitar</i>
befehlen	befahl	befohlen	= <i>mandar, ordenar</i>
sich befinden	befand (sich)	(sich) befunden	= <i>encontrarse en, hallarse</i>
sich befleißigen	befleißigte (sich)	(sich) befleißigt	= <i>aplicarse, dedicarse a</i>
befreien	befreite	befreit	= <i>liberar, dispensar</i>
begegnen	begegnete	begegnet	= <i>encontrar a</i>
behalten	behielt	behalten	= <i>conservar</i>
beherrschen	beherrschte	beherrscht	= <i>dominar</i>
beibringen	brachte...bei	beigebracht	= <i>enseñar, aclarar</i>
beistehen	stand...bei	beigestanden	= <i>asistir, socorrer</i>
bekommen	bekam	bekommen	= <i>recibir</i>
bellen	bellte	gebellt	= <i>ladrar</i>
sich bemächtigen	bemächtigt (sich)	(sich) bemächtigt	= <i>apoderarse de</i>
sich benehmen	benahm (sich)	(sich) benommen	= <i>comportarse</i>



beneiden	beneidete	beneidet	= <i>envidiar</i>
benutzen	benutzte	benutzt	= <i>utilizar, usar</i>
bereiten	bereitete	bereitet	= <i>preparar</i>
berichten	berichtete	berichtet	= <i>informar</i>
sich beruhigen	beruhigte (sich)	(sich) beruhigt	= <i>calmar, apaciguar</i>
sich beschäftigen	beschäftigte (sich)	(sich) beschäftigt	= <i>ocuparse de</i>
beschreiben	beschrieb	beschrieben	= <i>describir</i>
beschuldigen	beschuldigte	beschuldigt	= <i>inculpar, inculpar</i>
beschützen	beschützte	beschützt	= <i>proteger, amparar</i>
besitzen	besaß	besessen	= <i>poseer</i>
bestimmen	bestimmte	bestimmt	= <i>determinar, estipular</i>
besuchen	besuchte	besucht	= <i>visitar</i>
sich betragen	betrug (sich)	(sich) betragen	= <i>comportarse, portarse</i>
betreiben	betrieb	betrieben	= <i>activar, practicar</i>
bewahren	bewahrte	bewahrt	= <i>conservar, preservar</i>
beweisen	bewies	bewiesen	= <i>demostrar, compro</i>
sich bewerben	bewarb (sich)	(sich) beworben	= <i>solicitar, aspirar</i>
bewohnen	bewohnte	bewohnt	= <i>habitar</i>
bezeichnen	bezeichnete	bezeichnet	= <i>denominar, designar</i>
bieten	bot	geboten	= <i>ofrecer</i>
bilden	bildete	gebildet	= <i>formar</i>
bitten	bat	gebeten	= <i>pedir, solicitar</i>
blau färben	färbte... blau	blau gefärbt	= <i>teñir algo accidental</i>
bleiben	blieb	(ist) geblieben	= <i>permanecer</i>
blühen	blühte	geblüht	= <i>florecer</i>
borgen	borgte	geborgt	= <i>prestar</i>
brauchen	brauchte	gebraucht	= <i>necesitar</i>
bringen	brachte	gebracht	= <i>traer, llevar</i>
danken	dankte	gedankt	= <i>danken</i>
darlegen	legte...dar	dargelegt	= <i>exponer, explicar</i>
dauern	dauerte	gedauert	= <i>durar</i>
dienen	diente	gedient	= <i>servir</i>
drohen	drohte	gedroht	= <i>amenazar</i>
ehren	ehrte	geehrt	= <i>honrar, respetar</i>
sich einigen	einigte(sich)	(sich) geeinigt	= <i>ponerse de acuerdo</i>
einladen	lud...ein	eingeladen	= <i>invitar</i>
einlassen	liess...ein	eingelassen	= <i>aventurarse en</i>
sich einmischen	mischte sich ein	(sich) eingemischt	= <i>entremeterse</i>
empfehlen	empfahl	empfohlen	= <i>recomendar</i>
entbinden	entband	entbunden	= <i>dispensar, eximir</i>
sich entschuldigen	entschuldigte (sich)	(sich) entschuldigt	= <i>disculparse</i>
entstehen	entstand	entstanden	= <i>originarse, surgir</i>
sich ereignen	ereignete (sich)	(sich) ereignet	= <i>suceder, ocurrir</i>
sich erinnern	erinnerte (sich)	(sich) erinnert	= <i>acordarse, recordar</i>
erhalten	erhielt	erhalten	= <i>recibir</i>
erkennen	erkannte	erkannt	= <i>reconocer</i>
erklären	erklärte	erklärt	= <i>explicar</i>
sich erkundigen	erkundigte (sich)	(sich) erkundigt	= <i>informarse</i>
erlauben	erlaubte	erlaubt	= <i>permitir</i>
erlösen	erlöste	erlöst	= <i>redimir, liberar</i>
ermangeln	ermangelte	ermangelt	= <i>carecer de</i>

erreichen	erreichte	erreicht	= <i>alcanzar, obtener</i>
erscheinen	erschien	erschiene	= <i>parecer</i>
erwidern	erwiderte	erwidert	= <i>contestar, responder</i>
erzählen	erzählte	erzählt	= <i>narrar, contar</i>
erziehen	erzog	erzogen	= <i>educar</i>
essen	aß	gegessen	= <i>comer</i>
fahren	fuhr	(ist) (hat) gefahren	= <i>viajar / manejar</i>
fallen	fiel	(ist) gefallen	= <i>caer(se)</i>
fehlen	fehlte	gefehlt	= <i>faltar, hacer falta</i>
fliegen	flog	(ist) geflogen	= <i>volar</i>
folgen	folgte	gefolgt	= <i>seguir</i>
fragen	fragte	gefragt	= <i>preguntar</i>
sich freuen	freute (sich)	(sich) gefreut	= <i>alegrarse, deleitarse en</i>
sich führen	führte (sich)	(sich) geführt	= <i>conducirse</i>
sich fürchten	fürchtete (sich)	(sich) gefürchtet	= <i>temer</i>
geben	gab	gegeben	= <i>dar</i>
gedenken	gedachte	gedacht	= <i>pensar en, recordar</i>
gefallen	gefiel	gefallen	= <i>agradar, gustar</i>
gehen	ging	(ist) gegangen	= <i>ir</i>
gehören	gehörte	gehört	= <i>obedecer</i>
gelingen	gelang	gelungen	= <i>pertenecer</i>
geschehen	geschah	(ist) geschehen	= <i>lograr alg. con éxito</i>
gestatten	gestattete	gestattet	= <i>suceder, ocurrir</i>
gestehen	gestand	gestanden	= <i>permitir, autorizar</i>
sich gewöhnen	gewöhnte (sich)	(sich) gewöhnt	= <i>confesar, reconocer</i>
glauben	glaubte	geglaubt	= <i>acostumbrarse</i>
gleich	glich	geglichen	= <i>creer</i>
gönnen	gönnte	gegönnt	= <i>parecerse, asemejarse</i>
gratulieren	gratulierte	gratuliert	= <i>no envidiar alg. a alg.</i>
grüssen	grüsste	gegrüsst	= <i>felicitar</i>
haben	hatte	gehabt	= <i>saludar</i>
halten	hielt	gehalten	= <i>tener</i>
handeln	handelte	gehandelt	= <i>tomar a alg. por</i>
<i>es handelt sich um</i>	= <i>unpersönliches, schwaches Verb</i>		= <i>tratar de alg. forma</i>
hängen	hing	gehangen	= <i>se trata de</i>
hängen	hängte	gehängt	= <i>estar colgado</i>
hassen	hasste	gehasst	= <i>colgar</i>
heißen	hieß	geheißen	= <i>odiar</i>
helfen	half	geholfen	= <i>llamar(se)</i>
hergehen	ging...her	(ist) hergegangen	= <i>ayudar</i>
herstellen	stellte...her	hergestellt	= <i>pasar, suceder</i>
hinauszögern	zögerte...hinaus	hinausgezögert	= <i>producir</i>
hinweisen	wies...hin	hingewiesen	= <i>posponer</i>
sich hinziehen	zog...hin	hingezogen	= <i>indicar, señalar</i>
hören	hörte	gehört	= <i>prolongarse, extenderse</i>
imponieren	imponierte	imponiert	= <i>oir, escuchar</i>
informieren	informierte	informiert	= <i>imponer</i>
sich interessieren	interessierte (sich)	(sich) interessiert	= <i>informar</i>
kämpfen	kämpfte	gekämpft	= <i>interesar(se)</i>
kaufen	kaufte	gekauft	= <i>luchar, pelear</i>
			= <i>comprar</i>

klar machen	machte...klar	klar gemacht	= explicar
kochen	kochte	gekocht	= cocinar
kommen	kam	gekommen	= venir
kondolieren	kondolierte	kondoliert	= dar el pésame
konfrontieren	konfrontierte	konfrontiert	= confrontar
kosten	kostete	gekostet	= costar
kriechen	kroch	(ist) gekrochen	= arrastrarse, deslizarse
kündigen	kündigte	gekündigt	= desahuciar
lachen	lachte	gelacht	= reír
leben	lebte	gelebt	= vivir
legen	legte	gelegt	= poner, colocar, extender
lehren	lehrtete	gelehrt	= enseñar
leiden	litt	gelitten	= sufrir, padecer
leihen	lieh	geliehen	= prestar
leisten	leistete	geleistet	= permitirse
lesen	las	gelesen	= leer
leuchten	leuchtete	geleuchtet	= brillar, irradiar
lieben	liebte	geliebt	= arriar
liefern	lieferte	geliefert	= entregar
liegen	lag	gelegen	= estar acostado
loben	lobte	gelobt	= elogiar
machen	machte	gemacht	= hacer
melden	meldete	gemeldet	= comunicar, anunciar
misslingen	misslang	(ist) misslungen	= fracasar, fallar
misstrauen	misstraute	misstraut	= desconfiar de
mitteilen	teilte...mit	mitgeteilt	= informar, avisar
nachdenken	dachte...nach	nachgedacht	= reflexionar, meditar
nachgeben	gab...nach	nachgegeben	= ceder
sich nähern	näherte (sich)	(sich) genähert	= acercarse
nennen	nannte	genannt	= nombrar, denominar
nutzen	nutzte	genutzt	= utilizar, aprovechar
nützen	nützte	genützt	= utilizar, aprovechar
opfern	opferte	geopfert	= sacrificar
parken	parkte	geparkt	= estacionar
protestieren	protestierte	protestiert	= protestar
sich rächen	rächte (sich)	(sich) gerächt	= vengar(se)
raten	riet	geraten	= aconsejar
rauchen	rauchte	geraucht	= fumar
reichen	reichte	gereicht	= alcanzar, dar
reparieren	reparierte	repariert	= reparar
richten	richtete	gerichtet	= dirigir a
sich rühmen	rühmte (sich)	(sich) gerühmt	= preciarse, vanagloriarse
sagen	sagte	gesagt	= decir
schaden	schadete	geschadet	= dañar
schaffen	schuf	geschaffen	= crear, producir
schaffen	schaffte	geschafft	= conseguir, lograr
sich schämen	schämte (sich)	(sich) geschämt	= avergonzarse
schelten	schalt	gescholten	= regañar, reñir
schenken	schenkte	geschenkt	= regalar
schicken	schickte	geschickt	= enviar
schießen	schoss	geschossen	= disparar

schimpfen	schimpfte	geschimpft	= <i>retar, regañar</i>
schlafen	schief	geschlafen	= <i>dormir</i>
schlagen	schlug	geschlagen	= <i>golpear</i>
schmecken	schmeckte	geschmeckt	= <i>saborear, paladear</i>
schreiben	schrieb	geschrieben	= <i>escribir</i>
schulden	schuldete	geschuldet	= <i>deber, adeudar</i>
schützen	schützte	geschützt	= <i>proteger</i>
sehen	sah	gesehen	= <i>ver, mirar</i>
sein	war	gewesen	= <i>sein, estar</i>
senden	sendete	gesendet	= <i>enviar, remitir</i>
senden	sandte	gesandt	= <i>emitir</i>
setzen	setzte	gesetzt	= <i>sentar(se)</i>
sitzen	saß	gesessen	= <i>estar sentado</i>
sprechen	sprach	gesprochen	= <i>hablar, conversar</i>
springen	sprang	(ist) gesprungen	= <i>saltar</i>
stattfinden	fand...statt	stattgefunden	= <i>realizarse</i>
stecken	steckte	gesteckt	= <i>introducir, estar metido</i>
stehen	stand	gestanden	= <i>estar de pie, parado</i>
steigen	stieg	gestiegen	= <i>subir</i>
stellen	stellte	gestellt	= <i>poner, colocar</i>
sich stellen	stellte (sich)	(sich) gestellt	= <i>ponerse, colocarse</i>
suchen	suchte	gesucht	= <i>buscar</i>
tot schießen	schoss....tot	tot geschossen	= <i>matar de un disparo</i>
trauen	traute	getraut	= <i>confiar, tener confianza</i>
träumen	träumte	geträumt	= <i>soñar</i>
sich trennen	trennte (sich)	(sich) getrennt	= <i>separar(se)</i>
trinken	trank	getrunken	= <i>beber</i>
trotzen	trotzte	getrotzt	= <i>desafiar, afrontar</i>
tun	tat	getan	= <i>hacer</i>
übereinstimmen	stimmte...überein	Übereingestimmt	= <i>estar de acuerdo</i>
übergaben	übergab	übergaben	= <i>entregar</i>
übernachten	übernachtete	übernachtet	= <i>pasar la noche</i>
überreden	überredete	überredet	= <i>persuadir</i>
übersetzen	übersetzte	übersetzt	= <i>traducir</i>
überzeugen	überzeugte	überzeugt	= <i>convencer</i>
umgehen	umging (untr.)	umgegangen (u.tr.)	= <i>manejar, tratar</i>
umziehen	zog...um	(ist) umgezogen	= <i>cambiar de domicilio</i>
sich umziehen	zog (sich) um	(hat) umgezogen	= <i>cambiarse deropa</i>
untergehen	ging...unter	(ist) untergegangen	= <i>ponerse, hundirse</i>
unternehmen	unternahm	unternommen	= <i>emprender</i>
unterstützen	unterstützte	unterstützt	= <i>apoyar, respaldar</i>
untersuchen	untersuchte	untersucht	= <i>examinar</i>
sich verabschieden	verabschiedete (sich)	(sich) verabschiedet	= <i>despedirse</i>
verbieten	verbot	verboten	= <i>prohibir</i>
verdächtigen	verdächtigte	verdächtig	= <i>sospechar</i>
vergessen	vergaß	vergessen	= <i>olvidar</i>
sich verhalten	verhielt (sich)	(sich) verhalten	= <i>portarse, conducirse</i>
sich verlieben	verliebte (sich)	(sich) verliebt	= <i>enamorarse</i>
verlieren	verlor	verloren	= <i>perder</i>
verraten	verriet	verraten	= <i>delatar, traicionar a</i>
verschenken	verschenkte	verschenkt	= <i>dar de regalo</i>

verschieben	verschob	verschoben	= <i>aplazar</i>
versprechen	versprach	versprochen	= <i>prometer</i>
verstecken	versteckte	versteckt	= <i>esconder</i>
verstehen	verstand	verstanden	= <i>entender, comprender</i>
verteidigen	verteidigte	verteidigt	= <i>defender</i>
vertiefen	vertiefte	vertieft	= <i>profundizar</i>
vertrauen	vertraute	vertraut	= <i>tener confianza en alg.</i>
verzeihen	verzieh	verziehen	= <i>perdonar, disculpar</i>
verzichten	verzichtete	verzichtet	= <i>renunciar</i>
vorbereiten	bereitete...vor	vorbereitet	= <i>preparar</i>
vorlesen	las...vor	vorgelesen	= <i>leer en voz alta</i>
vorziehen	zog...vor	vorgezogen	= <i>preferir</i>
wählen	wählte	gewählt	= <i>elegir</i>
warm machen	machte...warm	warm gemacht	= <i>calentar</i>
warnen	warnte	gewarnt	= <i>advertir</i>
weglaufen	lief...weg	weggelaufen	= <i>irse corriendo</i>
wegnehmen	nahm...weg	weggenommen	= <i>quitar</i>
wehtun	tat...weh	wehgetan	= <i>hacer daño</i>
weißstreichen	strich.... weiß	weiß gestrichen	= <i>pasar al. desapercibido</i>
werden	wurde	geworden	= <i>llegar a ser</i>
wetten	wettete	gewettet	= <i>apostar</i>
widersprechen	widersprach	widersprochen	= <i>contradecir</i>
widmen	widmete	gewidmet	= <i>dedicar, consagrar</i>
winken	winkte	gewinkt	= <i>hacer señas</i>
wissen	wusste	gewusst	= <i>saber, conocer</i>
wohnen	wohnte	gewohnt	= <i>vivir</i>
wünschen	wünschte	gewünscht	= <i>desear</i>
zahlen	zahlte	gezahlt	= <i>pagar</i>
zählen	zählte	gezählt	= <i>contar</i>
zeichnen	zeichnete	gezeichnet	= <i>dibujar</i>
zeigen	zeigte	gezeigt	= <i>mostrar</i>
zelten	zeltete	gezeltet	= <i>acampar</i>
zerreißen	zerriss	zerrissen	= <i>desgarrar, rasgar</i>
zestören	zerstörte	zerstört	= <i>destruir, destrozar</i>
ziehen	zog	gezogen	= <i>extenderse, tirar</i>
zugehen	ging...zu	zugegangen	= <i>dirigirse hacia</i>
zuhören	hörte...zu	zugehört	= <i>escuchar con atención</i>
zusehen	sah...zu	zugesehen	= <i>observar a alg.</i>
zustimmen	stimmte...zu	zugestimmt	= <i>estar de acuerdo</i>

## 8. SCHLUSSFOLGERUNG

Im Grammatikunterricht habe ich feststellen können, dass wenn einige Hauptpläne bzw. einfache Sätze zur Funktionsanalyse gegeben werden, normalerweise der Gleichsetzungsnominativ des Beispiels "S+P+GsN" für einen Akkusativ gehalten wird: Bei den Übungen kommt sehr oft vor, dass die Lernenden schneller einen Akkusativ als einen anderen Fall (Dativ, Genitiv, Präpositionalobjekt, etc.) hinsetzen. Die Studenten selbst meinen, ein Akkusativ gehöre dahin, obwohl die deutsche Grammatik eine andere Satzkombination für den Fall erlaubt.

Einige typische Fehler:

<i>Bp.: Ich bin einen guten Mann.</i>	<i>statt: Ich bin ein guter Mann.</i>
<i>Ich helfe meine Mutter.</i>	<i>statt: Ich helfe meiner Mutter.</i>
<i>Ich warte den Bus.</i>	<i>statt: Ich warte auf den Bus.</i>
<i>Ich gratuliere dich.</i>	<i>statt: Ich gratuliere dir.</i>

*(Spanisch "te felicito" = Akkusativ)*

Ein anderer typischer Fehler ist, dass die Studenten bei der Funktionsanalyse des Hauptplanes: S+P+Ao+Et. die Lokaler Ergänzung als ein Präpositionalobjekt analysieren. Wenn sie die Frage nach der Lokaler Ergänzung stellen, begehen sie folgende Fehler:

*Bp.: Ich lege mein Buch auf den Tisch.*

*Statt zu fragen: Wohin legst du mein Buch?. fragen sie: Worauf legst du mein Buch?*

Durch viele ähnliche Beispiele konnte ich feststellen, womit der Lernende normalerweise Schwierigkeiten hat.

Das Ziel dieses Heftes besteht eben darin, den Lernenden eine Vereinfachung dieser Thematik anzubieten.

Die Erfahrungen, die ich bei der Auswertung gemacht habe, haben zu folgenden Ergebnissen geführt:

- Es ist sinnvoll die Beziehung zwischen Satzanalyse und ihren entsprechenden Hauptplänen festzustellen, und es kann zu einer Verbesserung von den hier erklärten Hauptplänen problemlos im weitesten Sinne führen.
- Die zusätzlichen Übungen sollen für die Lernenden eine Hilfe sein, um die behandelten Hauptpläne zu systematisieren.
- Mit diesen Übungen werden die Studenten die Satzstrukturen besser verstehen, weil sie anschaulicher sind als die Erklärungen, die die Grammatikbücher bringen.
- Die Lernenden können dann einfache Fragen stellen und sie werden fähig sein, selbst eine logische Lösung herauszufinden.

## 9. ANHANG

### VERZEICHNIS DER ABKÜRZUNGEN

<b>P:</b>	Prädikat
<b>S:</b>	Subjekt
<b>GsN:</b>	Gleichsetzungsnominativ
<b>Em:</b>	Modalertgänzung
<b>Ao:</b>	Akkusativobjekt
<b>GsA:</b>	Gleichsetzungsakkusativ
<b>Po:</b>	Präpositionalobjekt
<b>Go:</b>	Genitivobjekt
<b>EL:</b>	Lokalertgänzung
<b>Do:</b>	Dativobjekt
<b>Et:</b>	Tempoertgänzung
<b>Ek:</b>	Kausoertgänzung
<b>At:</b>	Tempoertangabe
<b>Ak:</b>	Kausoertangabe
<b>Am:</b>	Modoertangabe
<b>Al:</b>	Lokoertangabe

## 10. LITERATURVERZEICHNIS

- Drosdowski, G.** (1984): *Deutsche Grammatik der deutschen Gegenwartssprache*. 4°, völlig neu bearbeitete und erweiterte Auflage. Mannheim/Leipzig/Wien/Zürich. Dudenverlag.
- Drosdowski, G.** (1988): *Stilwörterbuch der deutschen Sprache*. 7°, völlig neu bearbeitet und erweiterte Auflage. Mannheim/Leipzig/Wien/Zürich. Dudenverlag.
- Haensch, G.** (1995): *Langenscheidts Handwörterbuch Spanisch-Deutsch / Deutsch-Spanisch*. Neubearbeitung. Berlin-München-Wien-Zürich-New York. Langenscheidtsverlag.
- Helbig, G.** (1983): *Wörterbuch zur Valenz und Distribution deutscher Verben*. 7° Auflage. Max Niemeyer Verlag Tübingen.
- Götze, L.** (1996): *Die neue deutsche Rechtschreibung*. Völlig neu bearbeitet und erweitert von Prof. Dr. Lutz Götze verfasst von Ursula Hermann. Bertelsmann Lexicon Verlag.
- Latour, B.** (1992): *Mittelstufen-Grammatik für Deutsch als Fremdsprache*. 3° Auflage. Max Hueber Verlag.
- Schulz, D.; Griesbach, H.** (1982): *Grammatik der deutschen Sprache*. Neubearbeitung. Max Hueber Verlag.
- Tesnière, L.** (1980): *Grundzüge der strukturalen Syntax*. 1° Auflage Klett-Cotta Verlag.
- Wahrig, G.** (1994): *Wörterbuch der deutschen Sprache*. 14° Auflage. Deutscher Taschenbuch Verlag.

## COLECCIÓN TEORÍA PURA Y APLICADA

1. La investigación científica en los estudios geográficos.  
Adela Fuentes A.
2. Claves de la estructura narrativa: de Maupassant a Borges.  
Carmen Balart C. e Irma Céspedes B.
3. Der Dativ: Typen, Merkmale and Funktionen  
Luz Cox M.
4. Die Satzbaupläne im Vergleich Deutsch – Spanish.  
Ángel Bascuñán V.
5. La representation dans l'abstraction.  
Olga M. Díaz.
6. Metodología de la investigación.  
Orlando Vidal L.
7. El verbo en alemán.  
Ramiro Aguilar B.
8. Maupassant Mythologue?  
Olga M. Díaz.
9. Deutsch als Fremdsprache. Übungsheft zur Deutschen Grammatik. Grundstufe.  
Luz Cox M.
10. Hauptpläne.  
M. Georgina Maturana P.
11. Teoría del drama y glosario de apoyo.  
Cynthia González K.
12. Form, Funktion and Bedeutung der deutschen Nebensätze.  
Luz Cox M.
13. Acquisition des expressions idiomatiques françaises  
Olga Díaz



**FE DE ERRATA**  
**Cuaderno de Facultad N°10**  
**TEORIA PURA Y APLICADA**

**Páginas**

- 10    agregar al #4.4 el verbo “binden”**
- 18    agregar el verbo “berichten” al #4.14 al lado de la preposición “über” y “von”**
- 26    agregar el verbo “sitzen” a la lista de los “Funktionsverben”**
- 28    agregar al #22 “der Dieb” elementos que falta para poder construir la oración.**
- 30    corregir #40 por “die Studenten der Deutschabteilung”**
- 32    corregir traducción de verbo “danken” por “agradecer”**
- 38    agregar en lista de vocabulario el verbo “binden”**

